

Goethe, Johann Wolfgang: Füllest wieder´s liebe Tal (1777)

- 1 Füllest wieder´s liebe Tal
2 Still mit Nebelglanz,
3 Lösest endlich auch einmal
4 Meine Seele ganz;

5 Breitest über mein Gefild
6 Lindernd deinen Blick,
7 Wie der Liebsten Auge, mild
8 Über mein Geschick.

9 Das du so beweglich kennst,
10 Dieses Herz im Brand,
11 Haltet ihr wie ein Gespenst
12 An den Fluß gebannt,

13 Wenn in öder Winternacht
14 Er von Tode schwillt
15 Und bei Frühlingslebens Pracht
16 An den Knospen quillt.

17 Selig, wer sich vor der Welt
18 Ohne Haß verschließt,
19 Einen Mann am Busen hält
20 Und mit dem genießt,

21 Was, den Menschen unbewußt,
22 Oder wohl veracht,
23 Durch das Labyrinth der Brust
24 Wandelt in der Nacht.